Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

VfL Günzburg IV : SV Unterknöringen V
Sonntag, 10.03.2024, 17:00 Uhr

VfL Günzburg IV und SV Unterknöringen V teilen sich die Punkte

Dank einem starken unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der VfL Günzburg IV das 16. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den SV Unterknöringen V beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Los ging es mit den Doppeln. Sabec / Seibel hatten im Doppel gegen Nahirni / Frodl am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Epp / Wojnarowicz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Findler / Findler. Janka / Sommerkorn hatten gegen Mayer / Czech bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Igor Sabec sein Einzel gegen Benjamin Findler noch mit 12:10, 11:3, 8:11, 10:12, 3:11 im Entscheidungssatz. Pavel Seibel bekam seinen Gegner Manfred Findler beim klaren 2:11, 2:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Trotz Blitzstart verlor Walter Epp sein Spiel gegen Rainer Frodl letztlich in vier Sätzen. Einen Erfolg verpasste Andreas Wojnarowicz beim 6:11, 11:8, 11:13, 10:12 gegen Petar Nahirni und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa gleichstark in das Spiel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Tamas Janka war im Einzel gegen Walter Czech nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Gerhard Sommerkorn überzeugte im Match gegen Konrad Mayer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Günzburg IV und des SV Unterknöringen V. Igor Sabec versäumte es indessen mit einem 2:11, 11:7, 2:11, 7:11 gegen Manfred Findler, einen Punkt für sein Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 6:4 (Sabec) bzw. 30:0 (Findler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Pavel Seibel verlor sein Spiel gegen Benjamin Findler unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Nach diesem Einzel steht Seibel somit bei 6 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Findler ein 19:1 ausweist. Einen Sieg fuhr wiederum Walter Epp bei seinem 3:1 gegen Petar Nahirni ein. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:7 für Epp und 8:12 für Nahirni seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der neue Zwischenstand war 5:7. Kaum Chancen ließ Andreas Wojnarowicz nachfolgend beim 3:0 seinem Gegner Rainer Frodl. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 16:10 (Wojnarowicz) und 10:11 (Frodl). Tamas Janka besiegelte anschließend mit einem 11:3, 11:9, 5:11, 11:2 gegen Konrad Mayer einen Punkt für sein Team. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:3 für Janka und 8:11 für Mayer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die richtige Herangehensweise hatte Gerhard Sommerkorn beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Walter Czech ab dem ersten Ballwechsel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (19:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen Sabec und Seibel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Findler und Findler von Beginn an. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der VfL Günzburg IV in der Saison nun 10 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.03.2024 gegen den SSV Wollishausen II an. Für den SV Unterknöringen V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Balzhausen IV am 15.03.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 21: 11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
VfL Günzburg IV
Doppel: Sabec / Seibel 1:1, Epp / Wojnarowicz 0:1, Janka / Sommerkorn 1:0
Einzel: I. Sabec 0:2, P. Seibel 0:2, W. Epp 1:1, A. Wojnarowicz 1:1, T. Janka 2:0, G. Sommerkorn 2: 0
SV Unterknöringen V
Doppel: Findler / Findler 2:0, Nahirni / Frodl 0:1, Mayer / Czech 0:1
Einzel: M. Findler 2:0, B. Findler 2:0, P. Nahirni 1:1, R. Frodl 1:1, K. Mayer 0:2, W. Czech 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (19:45) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").